



# WALD

eine dokumentarische  
Fotografieausstellung

Bahnhof Eller  
in Düsseldorf  
20.1.-3.3.2019

**WALD** · Die Ausstellung ist nicht als homogene Einheit konzipiert, sondern als Collage disparater Motive. Sie stellt mehrere fotografische Positionen, Themen und Zeiten nebeneinander : Wald als Zufluchtsort, als Wirtschaftsraum, als Katastrophengebiet, als politisches Konfliktgelände. Biologische Themen aus Flora und Fauna werden nicht gezeigt. Die Fotografen kommen aus verschiedenen Generationen, neben den Arbeiten professioneller Fotografen werden auch solche von Amateuren vertreten sein. Reiner Frommer hat Anfang der 1960er Jahre bei Holzfällern in Lappland gelebt und ihre winterliche Arbeit dokumentiert. Der russische Fotograf Danila Tkachenko berichtet über Einsiedler in den russischen Wäldern. Gästeführer Stefan Willms zeigt Fotografien aus dem Hürtgenwald bei Aachen, den schon Hemingway als Kriegsreporter kennengelernt hatte. Die Bilder aus dem Hambacher Forst sind von anonymen Besuchern. Über die Waldbrände in Kalifornien informieren Pressefotografen der dpa-Bildagentur und über die Urwaldzerstörungen in Brasilien die Satellitenaufnahmen der NASA.

**20.1.-3.3.2019 · Kultur Bahnhof Eller · Vennhauser Allee 89 · 40229 Düsseldorf**  
Di bis So 15 bis 19 Uhr · [www.kultur-bahnhof-eller.de](http://www.kultur-bahnhof-eller.de) · Tel. 0211 - 210 84 88 · Eintritt 3 €

Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, dem 20. Januar 2019 um 11.30 Uhr. Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen. Dienstag, den 22. Januar 2019 um 19 Uhr : Vortrag von Professor Dr. Jürgen Wiener „Museums- und Nationenbau im Rheinland“ im Rahmen der Ringvorlesung „Die Bonner Republik“ der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Mitte Februar wird ein Gespräch zur Ausstellung stattfinden. Ausstellungskonzept: Gerolf Schülke. Foto Vorderseite: Reiner Frommer 1961

Die Ausstellung wird veranstaltet vom Freundeskreis Kulturbahnhof Eller e.V.  
Sie wird gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt Düsseldorf

